

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

	SEITE
I. EINLEITUNG	2 - 23
A. Problemstellung, Methode, Textbasis, Forschungsstand	2 - 13
B. Zur Theorie der Satire	13 - 23
1. Satire im Spannungsfeld von Wirklichkeit und Kunst	
2. Satire als thematische Literatur	
3. Satire als Literatur des Angriffs	
4. Die Position des Satirikers "in der Zeit"	
5. Zu weiteren Ansätzen einer Satire-Theorie	
II. LITERARISCHE SATIRE IM KAMPF GEGEN HITLERDEUTSCHLAND 1933 - 1939	24 - 187
1. 1933 - Frühe Öffentlichkeit in Zeitschriften und auf Bühnen des Exils	24 - 42
1.1. "Gullivers Reise zu den Blähariern" von Arthur Holitscher	26 - 34
1.1.1. Das Sujet der "Reiseliteratur"	
1.1.2. Evozierte Bilder und Realitätsbezug	
1.1.3. Soziologische Differenzierungen	
1.2. "Die Rassen" von Ferdinand Bruckner	34 - 42
1.2.1. Zu Fabel und Tendenz des Stückes	
1.2.2. Die Szene I, 3	
1.2.3. Die Szene II, 6	
1.2.4. Zusammenfassende Überlegungen	
2. 1934 - Satiren in Zeitschriften und als Buchpublikationen	42 - 74
2.1. Zu Zeitschriftenpublikationen	43 - 47
2.1.1. Zum Roman "Anbruch der Finsternis" von Balder Olden	
2.1.2. "Candide: oder immer noch die beste aller Welten" von Balder Olden	
2.1.3. Kleine Zeitschriftenpublikationen von Paul Westheim und Franz Osterroth	
2.2. "Die Diktatur des Hausknechts" von Alfred Kerr	47 - 48
2.3. "Deutschland ist Caliban" von Walther Rode	48 - 51
2.4. "Kleinstadt unterm Hakenkreuz" von Otto Michael Knab	52 - 57
2.5. "Kinnhaken. Kampfgedichte 1933/34" von Karl Schnog	57 - 66
2.5.1. Literarisches Umfeld: Verssatiren in Sammlungen	
2.5.2. Zu Person und Werk des Autors	
2.5.3. Komposition und künstlerische Meisterschaft - politischer Standort und antifaschistischer Angriff	
2.6. "Niemand. Neuzeitliches Mysterienspiel" von Ulrich Becher	67 - 68
2.7. "Kleiner Mann in Uniform" von Werner Türk	69 - 72
2.8. Streitschriften von Botho Laserstein und Franz Lipp	72 - 75
3. 1935 - Tendenz zur großen Form	76 - 114
3.1. Die Anthologien "Deutsch für Deutsche" und "Verse der Emigration"	76 - 81
3.2. "Peter Bohnenstroh" von Fritz Walter Nielsen	81 - 84

3. 3.	"Der lachende Hiob" von Mynona	84 - 86
3. 4.	"Rassenschande" von Paul Westheim	86 - 89
3. 5.	"Müller. Chronik einer deutschen Sippe" von Walter Mehring	89 - 95
3.5.1.	Literarische Methode: Kopie der NS-Geschichtsklittrung	
3.5.2.	Form der Narration und Kulmination der geistigen Untertänigkeit	
3.5.3.	Problematisches der Satire	
3. 6.	"Mit uns die Sintflut" von Friedrich George Alexan	96 - 114
3.6.1.	Zum Autor und zur zeitgenössischen Rezeption	
3.6.2.	Strukturelle Grundzüge	
3.6.3.	Traditionsbezug - Karl Kraus, Bertolt Brecht	
3.6.4.	Wertung	
4.	1936 - Vielfalt und ästhetische Probleme	114 - 145
4. 1.	Schwierigkeiten für Autoren und Rezipienten bei der Präzisierung des Satire-Objekts. Zur Zusammengehörigkeit von Antifaschismus und Satire	114 - 124
4.1.1.	Zum Roman "Der letzte Zivilist" von Ernst Glaeser	
4.1.2.	"Tagebuch des SA-Mannes Willi Schröder" von Georg Born	
4.1.3.	Zur Komödie "Führer und Co." von Rudolf Leonhard	
4.1.4.	Zur Komödie "No more peace!" von Ernst Toller	
4.1.5.	Polemiken von Martin Arbüster	
4. 2.	Eine Streitschrift von Walther Victor	124 - 125
4. 3.	"Wodans Wiederkunft" von Wilhelm Hoegner	125 - 132
4.3.1.	Zur Person des Autors	
4.3.2.	Der Satire-Charakter des Textes	
4.3.3.	Die Reiseberichtstruktur	
4. 4.	"Heil Kadlitz! Der Lebensweg eines alten Kämpfers" von Paul Westheim	132 - 136
4. 5.	"Unter den Dächern" von Hedda Zinner	136 - 139
4. 6.	"Der falsche Nero" von Lion Feuchtwanger	140 - 145
4.6.1.	Weites und enges Umfeld der Satire	
4.6.2.	Die zentrale Figur: JOANNES von PATMOS	
4.6.3.	Historische Handlungsebene und aktuelles Satire-Objekt	
5.	1937 - Übermächtiger Gegner?	146 - 163
5. 1.	"Sekundenzeiger" von Alfred Polgar	150 - 152
5. 2.	"Nach Mitternacht" von Irmgard Keun	152 - 153
5. 3.	"Anton Sittinger" von Oskar Maria Graf	153 - 163
5.3.1.	Satirischer antifaschistischer Roman	
5.3.2.	Charakter und Entwicklung der Hauptfigur	
5.3.4.	Ebenen medialen Erzählens	
5.3.5.	Zusammenfassende Bemerkungen	
6.	1938/1939 - Zeitgeschichtlicher Einschnitt	163 - 187
6. 1.	"Melodien" von Alfred Kerr	163 - 166
	"Unsere Töchter, die Nazinen" von Hermynia zur Mühlen	
	"Der Rattenfänger bei den Schildbürgern" von Albin Stuebs	
6. 2.	"Die Liebesinsel" von Dosio Koffler	166 - 177
6.2.1.	Zur Person des Autors	
6.2.2.	Problematisches "Geleitwort"	
6.2.3.	Dramaturgie und Angriffszentrum	

6.2.4. Koffler und Kraus	
6. 3. "Der Tod des Don Quijote" von Rudolf Leonhard	177 - 180
6. 4. "Kraft durch Feuer" von Rudolf Frank	180 - 183
6. 5. "Jan Heimatlos" von Stephan Lackner	183 - 187
III. ZUSAMMENFASSENDEN THESEN	188 - 203
IV. ANHANG	204 - 255
1. Anmerkungen	204 - 240
2. Bibliographie	240 - 254